



Am Ende des alten Jahres wird bei der

Rückschau auf **1987** bewußt, daß auch bereits

"Halbzeit" der laufenden Gemeinderatsperiode ist.

Ich würde das arbeitsreiche Jahr 1987 - über die wichtigsten Geschehnisse wird im folgenden berichtet werden - auch als das Jahr der großen Planungen bezeichnen: die bedeutenden Vorhaben wie der Bau einer Kläranlage, der Kanalisation und der Teichausbau sind im wesentlichen fertig geplant; mit der Auftragserteilung für einen Flächenwidmungsplan wollen wir einen weiteren Schritt in die Zukunft tun; und große Aufgaben erwarten uns auch bei der Sanierung bzw. beim Um- oder Neubau von Gemeindebauten.

Nur gemeinsam werden wir diese gewaltigen Probleme meistern können, und ich möchte das Ersuchen dazu an alle richten!

## Danke

sage ich allen,

die aktiv am Gemeindeleben teilgenommen haben:

den Gemeinderäten, den Gemeindebediensteten, den vielen Mitarbeitern im kulturellen u. wirtschaftlichen Leben unserer Gemeinde und in den Vereinen und all jenen, die in irgendeiner Form einen Beitrag zu einem lebenswerten u. schönen Heimatort geleistet haben.

Allen Gemeindebürgern - der Jugend, den Berufstätigen, unsern Pensionisten und Rentnern, den Zweitwohnungsbesitzern, allen einsamen und kranken Menschen - wünsche ich auch im Namen der Gemeindevertretung

Ein

gesegnetes Weihnachtsfest

und ein glückliches

neues Jahr **1988**



IHR BÜRGERMEISTER:

Johann Salenbach

## WICHTIGE HINWEISE

### PARTEIENVERKEHR

Gemeindeamt Bernhardsthal (Tel. 200) Montag bis Freitag 8 - 12 Uhr  
" Reintal (Tel. 5152) jeden Montag 13 - 15 Uhr  
" Katzelsdorf (Tel. 340) jeden Montag 14 - 16 Uhr

### Sprechstunden des Bürgermeisters

Im Gemeindeamt Bernhardsthal - jeden Freitag 9.30 - 11.30 Uhr  
" " Reintal - jeden Montag 13.00 - 14.00 Uhr  
" " Katzelsdorf - jeden Montag 14.00 - 15.00 Uhr

Finanzamt Mistelbach (Tel. 02572/2531)  
Montag, Dienstag, Freitag 8 - 12 Uhr)

Bezirkshauptmannschaft Mistelbach (Tel. 02572/2501)  
Dienstag u. Freitag 8 - 12 Uhr  
Dienstag 16 - 19 Uhr

### Wichtige Telefonnummern

Gemeindearzt Dr. Diermayr	330	Tierarzt Dr. Strehle	02556/212
Rettung (wenn diese Nummer	244	FF-Katzelsdorf	717
unbesetzt, rufen sie 144)		Tierkörperbes.Anstalt	02272/2711
Gendarmerie	233	Tulln	
Gendarmerie-Notruf	133		

### MUTTERBERATUNG

22. Jänner	22. April	22. Juli	28. Oktober
26. Februar	27. Mai	----	25. November
25. März	24. Juni	23. September	23. Dezember

jeweils um 10.15 Uhr in der Mutterberatungsstelle Bernhardsthal

### ÄNDERUNGSMELDUNGEN - TREIBSTOFFVERGÜTUNG

Änderungsmeldungen der Treibstoffvergütung können bis 31. März jeden Jahres in der Bezirksbauernkammer Poysdorf vorgenommen werden. Mitzubringen wäre eine Fotokopie des Einheitswertbescheides sowie Pachtverträge und öS 120,-- Stempelmarken (für Zugänge).

Anzugeben sind: Zu- und Abgang, auch für Weingartenflächen  
Namens- und Adressenänderungen.

Als Stichtag gilt der 1. Jänner jeden Jahres.

Personelles:

Wir begrüßen in dieser Form Hochwürden José Embid, der nun seit September in den Pfarren Bernhardsthal und Reintal als Seelsorger wirkt und wünschen ihm Gottes Segen und alles Gute für sein sicherlich nicht leichtes Amt.

Frau Gertrude Paulhart, wohnhaft in Katzelsdorf 276, ist seit November als neue Mitarbeiterin in der Gemeinde tätig.

Herr Otto Berger feierte am 16.12. dieses Jahres seinen 80. Geburtstag. Das von ihm aufgebaute und geleitete Heimatmuseum in Bernhardsthal ist eine anerkannte kulturelle Einrichtung in unserer Gemeinde, und für seine langjährige ausgezeichnete und mühevollen Arbeit und für seinen großen Idealismus gebührt Herrn Berger unser aller Dank. Wir wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und noch lange Gesundheit.

Herr OSR HD i.R. Eduard Hasitschka hat nach 40 Jahren seine Tätigkeit als Leiter des Kirchenchores und Organist in Reintal beendet. Wir danken ihm für seine langjähriges verdienstvolles Wirken im Dienste der Kirchenmusik.

Allen Gemeindebürgern, denen in diesem Jahr besondere Ehrungen zuteil wurden, die "runde" Geburtstage oder andere bedeutende Feste im Kreise ihrer Familien gefeiert haben, sowie allen Musikern, die beim großartigen Blasmusikfest am 31. Mai d. J. für ihre Tätigkeit ausgezeichnet wurden, sei im Namen der Gemeinde nochmals herzlich dazu gratuliert.

Die Rotkreuzhelfer, der Vorstand des Hilfswerkes, die Freiwilligen Feuerwehren und die Vereinsleitung des Kultur- und Verschönerungsvereines wünschen frohe Weihnachten und viel Glück im neuen Jahr.

### Aus der letzten Gemeinderatssitzung:

Bei der Beschlußfassung über die neue Abfallwirtschaftsordnung mußte der Erhöhung der Deponiekosten in Ameis Rechnung getragen werden, die eine Anhebung der Gebühren notwendig machte. Das wird sich ab der nächsten Vorschreibung so aufteilen, daß die Gebühr für den Müllsack S 10,-- + MWSt. und die Abgabe für die übrige Müllbeseitigung S 2,-- + MWSt. betragen wird; insgesamt kommt das einer Erhöhung um knapp S 30,-- pro Haushalt und Jahr gleich.

Den Müllabfuhrplan und eine zusammenfassende Verordnung zur Müllbeseitigung finden Sie am Ende der Gemeindenachrichten.

Die Friedhofsgebührenordnung wurde in einem Punkt geändert, und zwar wurden die Kosten für das Öffnen und Schließen der Grabstelle ab 1.1.1988 von S 1.500,-- auf S 2.000,-- angehoben.

Nach Einholung von 3 Kostenvoranschlägen wird Herr Architekt Dipl. Ing. Hartl mit der Erstellung eines Flächenwidmungsplanes beauftragt. Näheres werden wir nach Beginn der Arbeiten und nach Vorliegen konkreter Fragen bzw. Wünsche bekanntgeben.

### Gemeindevorschreibungen:

Bei der letzten Vorschreibung der Gemeindeabgaben ist es besonders bei der Berechnung der Wasserbezugsgebühr zu verschiedenen Anfragen gekommen. Wie schon im Februar mitgeteilt wurde, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom Dez. 1986 eine Erhöhung der Wasserbezugsgebühr auf S 11,--/m<sup>3</sup> beschlossen, um die gesetzlich vorgeschriebene Kostendeckung zu erreichen. Nun ist die Art der Berechnung gegenüber den Vorjahren in anderer Form aufgeschlüsselt worden, weil die Vorschreibung erstmals mit dem neuen Programm unseres Computers erfolgte. Der für das gesamte Jahr 1987 schon gültige Wasserpreis mußte daher im 4. Quartal nachberechnet werden. Zusätzlich erfolgte diesmal eine a conto Vorauszahlung für 1988. Das ergab insgesamt natürlich eine höhere als die bisher gewohnte Summe.

Abschließend muß gesagt werden, daß sämtliche Einnahmen aus diesem Bereich ausschließlich für die Deckung der Kosten der gesamten Wasserversorgung verwendet werden müssen, also eine Finanzierung anderer Projekte aus dem Bereich der Wassergebühren ausgeschlossen ist.

## KG BERNHARDSTHAL

Auf dem Gebiet des Straßenbaues ist heuer die Sanierung der Hintausstraße durchgeführt worden. Dabei wurden die Fugen zwischen den Betonfeldern vergossen und die Kanäle wieder freigelegt. Der äußere Graben wurde zugeschüttet, planiert und soll im kommenden Jahr an der Grenze zu den Feldern bepflanzt werden.

Bis auf die Fertigstellung des Gehsteiges in der neuen Siedlung mußten alle übrigen Vorhaben im Straßenbaubereich zurückgestellt werden, weil die Unterlagen über eine mögliche Neukanalisation noch nicht vorhanden waren. Es ist aber zu erwarten, daß die dringendsten Vorhaben 1988 verwirklicht werden können.

Kanal und Kläranlage: Das Projekt wurde eingereicht, von der Wasserrechtsbehörde am 15.12.1987 positiv verhandelt und wird nun dem Wasserwirtschaftsfonds zur Begutachtung vorgelegt werden. Details und voraussichtliche Kosten für die einzelnen Grundstückseigentümer werden - sobald diese bekannt sind - in einem Informationsgespräch vorgelegt und diskutiert werden.

Jetzt schon Zahlen über mögliche Anschlußkosten und Gebühren zu nennen, wäre unrealistisch.

Teich: Das Auslaufbauwerk im Damm ist fertiggestellt. Die Berme (= 10 m breiter Damm) neben dem Bahndamm war eine Auflage bei der wasserrechtlichen Bewilligung. Die begonnene Gestaltung des Weges und der Böschung am Südufer ist als Ergebnis des Bürgerforum zu betrachten. Eine weitere Planung ist zwar vorhanden (Pläne und Beschreibungen), wie es konkret weitergehen wird, ist aber eine Frage der Finanzierung. Diese bedarf weiterer Beratungen und ist derzeit noch nicht entschieden.

## KULTUR- UND VERSCHÖNERUNGSVEREIN BERNHARDSTHAL:

Die Vereinsleitung bedankt sich bei den freiwilligen Mitarbeitern für die geleisteten Arbeiten auf öffentlichen Flächen bzw. auf Flächen vor den Wohnhäusern.

Das Hauptaugenmerk wurde im Jahr 1987 auf die Neubepflanzung der Friedhofstraße gelegt. Diese Arbeiten werden auch im Jahr 1988 weitergeführt. Ein Anliegen für 1988 ist es, den Blumenschmuck vor den Häusern mehr in den Mittelpunkt zu stellen.

## KG REINTAL

Seit Fertigstellung der Wildbachverbauung "Rosenbergrunse" ist unser Gemeindegebiet in diesem Bereich weitgehend von Erda-  
schwemmungen verschont geblieben. Es ist uns allen noch in guter Erinnerung, wieviel Schlamm und Wassermengen bei großen Gewittern in die Ortschaft gelangten.

Durch die Asphaltierung und Vermessung von ca. 2 km Güterwegen in den Alten Rieden und Rosenbergen konnte dieses Projekt fast abgeschlossen werden.

Die an den Güterweg angrenzenden Grundstücksbesitzer werden darauf aufmerksam gemacht, daß der Schutzstreifen (das ist 1 m beiderseits der Asphaltierung), der kommenden Frühjahr begrünt werden soll, auf keinen Fall bewirtschaftet werden darf. Wir bitten dies im Interesse aller zur Kenntnis zu nehmen.

Im Bereich des Straßenbaues wurde im abgelaufenen Jahr die Straße in der "Rein" fertiggestellt. Die Aufbringung der Verschleißdecke hat S 470.000,-- gekostet.

An dieser Stelle soll auch allen ein herzliches "Dankeschön" ausgesprochen werden, die zur Pflege der öffentlichen Grünanlagen in diesem Ortsteil und auch im übrigen Gemeindegebiet viel geleistet haben. Wir hoffen, daß noch viele diesem Beispiel folgen und somit zur Gestaltung eines schöneren Ortsbildes beitragen werden.

Viele sind der Meinung, daß die Straßenbeleuchtung in der KG Reintal noch einiges zu wünschen übrig läßt. So wurde die Ortsbeleuchtung nunmehr erweitert, indem neun zusätzliche Lampen an bisher unzureichend beleuchteten Plätzen aufgestellt wurden. Die Kosten dafür werden sich auf S 80.000,-- belaufen.

Man kann sagen, daß die Ablagerung auf unserer Mülldeponie ziemlich klaglos funktioniert. Von einigen Außenseitern abgesehen, wird den Anordnungen des Aufsichtsorganes Folge geleistet. Um einen Zutritt außerhalb der Öffnungszeiten zu verhindern, wurde die Deponie eingezäunt. Es wurden auch ca. 450 Bäume und Sträucher gepflanzt, was sicher zur Verschönerung des Geländes beitragen wird. Größere Mengen von Bauschutt müssen in die 2. Deponie (alte Schottergrube) gebracht werden. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß auch dafür eine Gebühr von S 10,--/m<sup>3</sup> zu entrichten ist.

## KG KATZELSDORF

Die Hauptstraße wurde auf Grund einer Zusage des Landeshauptmannes Siegfried Ludwig beginnend vom Haus Nr. 73 bis Haus Nr. 48 erneuert. Diese Kosten wurden vom Land N.Ö. zur Gänze übernommen, sodaß die Gemeinde dadurch finanziell nicht belastet wurde.

So konnten aus dem Ortsbudget folgende Vorhaben realisiert werden:

- Asphaltierung Milchgassl und Teichberg
- Diverse Ausbesserungsarbeiten im gesamten Ortsgebiet

Kostenpunkt dieser Arbeiten ca. S 350.000,--.

Die Friedhofsmauer wurde mit einem Kostenaufwand von S 35.000,-- so saniert, daß das Ziegelmauerwerk in seinem ursprünglichen Zustand wieder hergestellt werden konnte. Die restlichen Verputzarbeiten erfolgen im Frühjahr. Auf vielfachen Wunsch wird beim Stiegenaufgang zum Friedhof beiderseits ein Geländer angebracht.

Die Gestaltung des Platzes rund um das ehemalige Viehhirtenhaus wird erst im Frühjahr 1988 abgeschlossen werden.

Da die Straßenbeleuchtung in unserer KG sehr zu wünschen übrig läßt, wird im Jahr 1988 unser größtes Augenmerk darauf gerichtet sein, diese auf den neuesten Stand zu bringen.

Die Renovierung des ehemaligen Volksschulgebäudes wurde wegen des schlechten Gesamtbauzustandes nicht in Angriff genommen. Ob eine Sanierung überhaupt gerechtfertigt ist oder ob die Aufrechterhaltung des zukünftigen Dienstbetriebes auf andere Art und Weise zu bewerkstelligen wäre, wird in den nächsten Monaten diskutiert und die Lösungsvorschläge auf deren Finanzierbarkeit überprüft werden.

Persönliche Nachrichten

Im Jahre 1987 feierten Ihre VERMÄHLUNG

- 16.01.1987 HASITSCHKA Josef und Monika, geb. Gotsch  
Bernhardsthal - Wien
- 31.01.1987 KRETZEL Siegfried und Eva Maria, geb. Schrottmeyer  
Bernhardsthal - Bernhardsthal
- 06.02.1987 HUBER Ernst und Helga, geb. Ertl  
Bernhardsthal - Eichhorn
- 22.02.1987 WEILINGER Erwin und Ruth, geb. Tang  
Bernhardsthal - Peru
- 02.03.1987 SPREITZER Gerhard und Regina, geb. Schultes  
Reintal - Bernhardsthal
- 24.04.1987 BÜCHLER Günter und Liane, geb. Martin  
Reintal - Reintal
- 14.05.1987 WAGNER Manfred und Christine, geb. Regner  
Hohenau - Reintal
- 16.05.1987 CETL Franz und Doris, geb. Markwica  
Bernhardsthal - Wien
- 21.05.1987 SOMMER Josef und Gabriele, geb. Krecht  
Bernhardsthal - Bernhardsthal
- 23.05.1987 SPREITZER Robert und Renate, geb. Kleindienst  
Reintal - Bernhardsthal
- 06.06.1987 BÖHM Erhard und Elfriede, geb. Klippl  
Katzelsdorf - Katzelsdorf
- 12.06.1987 GRAF Leopold und Margit, geb. Ziegler  
Katzelsdorf - Paasdorf
- 19.06.1987 HABITZL Johannes und Claudia, geb. Hofmeister  
Mistelbach - Reintal
- 04.07.1987 LEHNER Franz und Barbara, geb. Grasel  
Katzelsdorf - Altenmarkt/Triesting
- 09.07.1987 HIEBNER Hermann und Elisabeth, geb. Willinger  
Katzelsdorf - Reintal
- 12.08.1987 KÜRIL Gerhard und Liane, geb. Hösch  
Hohenau - Reintal
- 14.08.1987 PFEILER Christian und Andrea, geb. Presser  
Bernhardsthal - Wien
- 14.08.1987 PFEILER Ernst und Doris, geb. Hallamasek  
Bernhardsthal - Drösing
- 15.08.1987 RIBITSCH Reinhard und Anita, geb. Markwica  
Bernhardsthal - Reintal
- 18.09.1987 HOFMEISTER Erich und Daniela, geb. Ipsmiller  
Reintal - Bernhardsthal
- 18.09.1987 MOSER Hermann und Elisabeth, geb. Kellner  
Bernhardsthal - Bernhardsthal

- 25.09.1987 MUCK Hermann und Christa, geb. Lutzky  
Reintal - Bernhardsthal
- 16.10.1987 MAZZI Gerald und Gabriele, geb. Strebl  
Bernhardsthal - Wien
- 23.10.1987 Mag. SCHOBER Wolfgang und Margit, geb. Weinzierl-Heigl  
Wien - Bernhardsthal
- 27.10.1987 KELLNER Gerhard und Karin, geb. Danhäuser  
Bernhardsthal - Wien
- 31.10.1987 TANZER Ernst und Karin, geb. Unger  
Reintal - Reintal
- 06.11.1987 HASELBERGER Franz und Silvia, geb. Zhanial  
Dobermannsdorf - Bernhardsthal
- 14.11.1987 HORNAK Rudolf und Maria, geb. Genitheim  
Bernhardsthal - Bernhardsthal
- 14.11.1987 JANULIK Wolfgang und Dagmar, geb. Rieger  
Bernhardsthal - Bernhardsthal
- 14.11.1987 SCHITZ Leopold und Lucia, geb. Lehner  
Katzelsdorf - Altlichtenwarth
- 27.11.1987 MOKESCH Harald und Andrea, geb. Taraska  
Reintal - Bernhardsthal
- 27.11.1987 TONNER Roland und Andrea, geb. Luxbacher  
Katzelsdorf - Hauskirchen
- 28.11.1987 BAYER Konrad und Margarete, geb. Stix  
Bernhardsthal - Drösing
- 05.12.1987 HOFMANN Harald und Manuela, geb. Konetschni  
Stockerau - Reintal
- 11.12.1987 KNOLL Ferdinand und Annemarie, geb. Weber  
Großkrut - Katzelsdorf
- 19.12.1987 THIEM Josef und Gisela, geb. Schultes  
Schrattenberg - Katzelsdorf
- 19.12.1987 BAUERNHOFER Erich und Andrea, geb. Schultes  
Drösing - Bernhardsthal

# WIR FREUEN UNS MIT DEN ELTERN ÜBER DIE NEUEN ERDENBÜRGER

## Bernhardsthal

RIEDL Karl und Eva	282	SANDRA
HORNAK Rudolf und Maria	124	ELKE und DANIEL
ROHATSCHKE Franz und Andrea	520	ANDREAS
KÖLLNER Alfred und Annemarie	339	TANJA
SOMMER Josef und Gabriele	156	CHRISTIAN
MARTIN Albert und Monika	19	SABRINA
LINDMAIER Franz und Edeltraud	101	BERNHARD

## Katzelsdorf

KLIPPL Johann und Josefine	105	MANUELA
PAULHART Günter und Gertrude	276	SIMONE
MARTIN Bernhard und Christine	268	MONIKA

## Reintal

STARNBERGER Martin und Silvia	248	REGINA
JANULIK Franz und Christine	210	PATRICIA
FÜHRER Johann und Anna	3	GERHARD
SCHWARZINGER Franz und Andrea	289	THOMAS
SPANGL Richard und Kornelia	2	CORDULA

## EHRUNGEN 1987 - WIR GRATULIEREN HERZLICH

SCHULTES Maria, Bernhardsthal 60	zum 101. Geburtstag
PAULHART Katharina, Katzelsdorf 206	zum 90. Geburtstag

## GOLDENE HOCHZEITEN

KONECNY Josef und Theresia, Reintal 237
SCHULTES Rudolf und Rosalia, Katzelsdorf 76

# WIR TRAUERN UM UNSERE VERSTORBENEN

## Bernhardsthal

TATZBER Rudolf	1914	JANTSCHY Maria	1918
MINKS Eleonore	1903	PFEILER Anna	1901
HUBER Maria	1928	SCHWEINBERGER Rosalia	1900
LINHART Hugo	1904	SMUTNY Irmgard	1916
LINHART Angela	1916	TAGWERKER Theresia	1904

## Katzelsdorf

LEIMBACH Josef	1920	BÖHM Rosa	1912
BÖHM Theresia	1905	KREBS Josefa	1910
HOFMEISTER Josef	1930	FÜHRER Andreas	1907
KLIPPL Maria	1904		

## Reintal

STOCKINGER Gregor	1898	TANZER Rosa	1898
SPREITZER Theresia	1896	SROT Maria	1910
BUCHLER Maria	1913	MENDA Hildegard	1934
FÜHRER Maria	1912	WESSELY Anna	1910
KÖLLNER Elisabeth	1913	GARTNER Franz	1924

## BALLKALENDER der Großgemeinde Bernhardsthal

Samstag 02.01.1988	SC Bernhardsthal	Gh. Bayler
Samstag 09.01.1988	Ball der Großgemeinde	Gh. Donis
Samstag 16.01.1988	FF Reintal	Gh. Bayler
Samstag 30.01.1988	Kindermaskenball und Faschingskränzchen	Gh. Bayler
Samstag 06.02.1988	FF Bernhardsthal	Gh. Donis
Sonntag 07.02.1988	Kindermaskenball	Gh. Donis
Samstag 13.02.1988	Maskenball	Gh. Donis

## FERIENKALENDER für das Schuljahr 1987/1988

Weihnachtsferien	24. Dez. 1987 - 6. Jän. 1988
Semesterferien	30. Jän. 1988 - 7. Feb. 1988
Pfingstferien	26. März 1988 - 5. April 1988
Osterferien	21. Mai 1988 - 24. Mai 1988
Hauptferien	2. Juli 1988 - 4. Sept. 1988

## Hinweise für den Winter

Tragen sie bitte wieder Sorge dafür, daß Gehsteige und Ausfahrten im Bereich Ihrer Liegenschaften vom Schnee geräumt und gestreut werden!

In den engeren Gassen wäre gerade im Winter wegen der Schneeräumung das Parken auf nur einer Straßenseite ganz wichtig.

## Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Herstellung:

Marktgemeinde Bernhardsthal

2275 Bernhardsthal, Hauptstraße 65

# VERORDNUNG

## zur Müllbeseitigung der Marktgemeinde ab 1. Jänner 1988

als Zusammenfassung, Ergänzung und teilweise Neufassung der bereits erschienenen Hinweise zur Müllproblematik: Richtlinien (z.B. Juni 86, Oktober 86).

I. Müll nach Möglichkeit vermeiden!

II. anfallenden Müll zu Hause sortieren und getrennt sammeln.

- a) Papier - Sammelaktion Rotes Kreuz
- Glas (und nur dieses) - Container
- Altmedikamente - Container
- Kleinbatterien - Container
- b) Pflanzliche Abfälle - Deponie (grünes und brennbares Material trennen).

Bauschutt - Deponie (Anmeldung, Kontrolle, Gebühr/m<sup>3</sup> S 10,--; Schlüssel in Bernhardsthal und Reintal während der Woche S 20,--).

Plastikabfälle, Dosen, etc. - Großcontainer im Deponiegelände.

Alteisen - Zwischenlagerung im Deponiegelände möglich (kostenlos).

Autowracks - Lagerung im Deponiegelände; vorher Batterie ausbauen, Öl und Benzin ablassen. Den Abtransport organisiert die Gemeinde (Gebühr S 400,--). Das Ortsgebiet - besonders Gemeindegrund - ist nicht als Abstellplatz für Autowracks vorgesehen und daher verboten; Autos ohne polizeiliches Kennzeichen dürfen laut StVO 1960 § 24 nicht auf öffentlichen Flächen abgestellt werden.

Reifen - nach Möglichkeit beim Neukauf die alten Reifen beim Händler lassen; Deponiegebühr pro Reifen (ohne Felge) S 10,--.

- c) Alte Möbel, Geräte, Kühlschränke, TV-Geräte usw. fallen unter Sperrmüll und werden in Zukunft 3 x jährlich bei einer Sperrmüllsammlung abtransportiert. Diese Dinge müssen bis zu dieser Abfuhr zu Hause (und nicht mehr am Deponiegelände) zwischengelagert werden !!!

III. Zusätzliche Hinweise

Plastikabfälle nicht mit Pflanzenabfällen oder Bauschutt abladen (Säcke entleeren!). Das Deponiegelände ist kein Spielplatz. Betreten außerhalb der Öffnungszeiten ist nicht erlaubt. Die während der Öffnungszeiten anwesenden Bediensteten handeln im Auftrag der Gemeinde, ihren Aufforderungen ist daher Folge zu leisten.

Die MÜLLABFUHR durch die Fa. Poyss wird an jedem 2. und 4. Mittwoch im Monat durchgeführt, und dies ist an folgenden Tagen:

Mittwoch, dem 13. Jänner 1988	Mittwoch, dem 13. Juli 1988
" 27. Jänner 1988	" 27. Juli 1988
" 10. Feber 1988	" 10. Aug. 1988
" 24. Feber 1988	" 24. Aug. 1988
" 09. März 1988	" 14. Sept. 1988
" 23. März 1988	" 28. Sept. 1988
" 13. April 1988	" 12. Okt. 1988
" 27. April 1988	Donnerstag, dem 27. Okt. 1988
" 11. Mai 1988	Mittwoch, dem 09. Nov. 1988
" 25. Mai 1988	" 23. Nov. 1988
" 08. Juni 1988	" 14. Dez. 1988
" 22. Juni 1988	" 28. Dez. 1988

Die Fa. Poyss führt die alljährliche SPERRMÜLLABFUHR am 28. März 1988 durch (entsprechende Gegenstände ab 7.00 Uhr bereitstellen).

Öffnungszeiten der BAUSCHUTTDEPONIEN

- Bernhardsthal: vom 1. März bis 31. Okt. - jeden Samstag 8-12 Uhr  
vom 15. Nov. bis 29. Feb. - jeden Samstag 8-10 Uhr  
(Ausnahme: Freitag, 2. Sept. 1988 12-16 Uhr)
- Reintal: vom 1. März bis 31. Okt. - jeden Samstag 8-11.45  
vom 15. Nov. bis 29. Feb. - jeden Samstag 10-11.45  
(Ausnahme: Freitag, 10. Juni 1988 12-16 Uhr)
- Katzelsdorf: vom 1. März bis 31. Okt. - jeden Samstag 8-12 Uhr  
vom 15. Nov. bis 29. Feb. - jeden Samstag 9-11 Uhr

Ausgabe der MÜLLSÄCKE FÜR 1988

- Im Gemeindeamt Bernhardsthal - Montag, dem 28. Dez. 1987  
von 8 - 12 Uhr
- Im Gemeindeamt Reintal - Montag, dem 28. Dez. 1987  
13 - 15 Uhr
- Im Gemeindeamt Katzelsdorf - Dienstag, dem 29. Dez. 1987  
von 8 - 11 Uhr

-----  
Donnerstag, dem 24. Dez. und 31. Dez. 1987 kein PARTEIENVERKEHR